

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 1

VfL 01/20 Eschhofen : TTC Hausen 1975 III
Freitag, 02.02.2024, 20:30 Uhr

Wagner in Top-Form

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des VfL 01/20 Eschhofen am Freitagabend in den Armen: Markus Schlebusch hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (32:23 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 1 Partie gegen den TTC Hausen 1975 III gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Christoph Wagner, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Groos / Weigelt ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Spitzhüttl / Weber quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Wagner / Brands beim 11:7, 12:10, 11:6 gegen Weber / Reuter. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Stein / Schlebusch über die 1:3-Niederlage gegen Weber / Weber hinweggetröstet werden mussten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte indes Christoph Wagner beim 3:0 mit Helmuth Weber. 2:3 endete danach das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Florian Stein und Gerd Spitzhüttl aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Wenige Chancen hatte Alexander Brands beim 8:11, 5:11, 5:11 gegen seinen Kontrahenten Wolfgang Weber, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Benedikt Reuter zunächst nicht gut aus, so gewann Ralph Groos im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Ralf Weigelt dann gegen Peter Wagner. Beim 6:11, 6:11, 6:11 gegen Stefan Weber fand Markus Schlebusch von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Christoph Wagner gewann dagegen sein Spiel gegen Gerd Spitzhüttl sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 13:11, 11:7, 11:5. Florian Stein konnte Helmuth Weber in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Alexander Brands gewann anschließend sein Spiel gegen Benedikt Reuter sicher mit 3:0. Seit Beginn der Serie hat Reuter damit nun 9 Siege bei gleichzeitig 11 Niederlagen zu verzeichnen. Mittlerweile stand es damit 7:5. Beim wenig später folgenden 9:11, 12:10, 11:7, 11:7-Erfolg gegen Wolfgang Weber kam Ralph Groos nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:18 (Groos) und 8:11 (Weber). Die erfolgsbringende Taktik fehlte indessen Ralf Weigelt bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Weber ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Markus Schlebusch konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Peter Wagner beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Schlebusch nun 5

Siege bei 5 Niederlagen aus. Ein umkämpfter Teamerfolg für den VfL 01/20 Eschhofen war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der VfL 01/20 Eschhofen am 10.02.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Niederzeuzheim, während der TTC Hausen 1975 III am 09.02.2024 gegen den TuS 1904 Weinbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

VfL 01/20 Eschhofen

Doppel: Groos / Weigelt 0:1, Wagner / Brands 1:0, Stein / Schlebusch 0:1

Einzel: C. Wagner 2:0, F. Stein 1:1, A. Brands 1:1, R. Groos 2:0, R. Weigelt 1:1, M. Schlebusch 1:1

TTC Hausen 1975 III

Doppel: Weber / Reuter 0:1, Spitzhüttl / Weber 1:0, Weber / Weber 1:0

Einzel: G. Spitzhüttl 1:1, H. Weber 0:2, B. Reuter 0:2, W. Weber 1:1, S. Weber 2:0, P. Wagner 0:2